

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

139 (20.5.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139. Zweites Blatt.

Samstag den 20. Mai

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 49420. III. Straßensperre betreffend.

Wegen Neubeschotterung bleibt die Wolfartsweiererstraße zwischen Durlacher Allee und Kriegstraße vom 23. Mai bis 3. Juni d. J. für den Fuhrwerksverkehr gesperrt.

Karlsruhe, 17. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenabel.

Bekanntmachung.

Nr. 49473. III. Straßensperre betreffend.

Wegen Kanalisation bleibt die Fräbelsstraße vom 23. Mai ab auf 8 Tage für den Fuhrwerksverkehr gesperrt.

Karlsruhe, den 17. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenabel.

Bekanntmachung.

Nr. 49799. II. Die Feststellung der Bauflucht in der Göthestraße betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat die Feststellung der Bauflucht für die Fortsetzung der Göthestraße zwischen der Schwimmschulstraße und der Straße im Reichlin'schen Anwesen beantragt. Der hierüber gefertigte Plan nebst Güterverzeichnis liegt während 14 Tagen vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an auf der Kanzlei des Stadtrats zur Einsicht der Beteiligten auf. Etwaige Einsprüche sind bei Ausschlußvermelde innerhalb der oben bezeichneten Frist bei dem Stadtrat oder dem Bezirksamt hier zu erheben.

Karlsruhe, 17. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 48906. II. Das Baden in öffentlichen Wassern betreffend.

Die Militärschwimmschule wird am Donnerstag, 1. Juni 1899, eröffnet.

Mit diesem Tage tritt die Bestimmung des §. 2 der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 26. Mai 1865 in Kraft, welche lautet:

„Solange die Militärschwimmschule eröffnet ist, ist jede Verunreinigung des Wassers der Alb in den Gemarkungen Rüppurr, Bulach, Weiertheim bis zur Militärschwimmschule untersagt. Insbesondere darf während dieser Zeit oberhalb der Militärschwimmschule bis zur Einmündung des Malcher Landgrabens in die Alb nicht gewaschen werden.“

Zugleich wird in Erinnerung gebracht, daß nach derselben Vorschrift:

1. Das Baden in der Alb, Pfinz, dem Rheine und Altrheine nur an den von den betr. Ortspolizeibehörden bezeichneten Plätzen erlaubt ist,
2. die im Freien Badenden Badhosen oder entsprechende sonstige Bekleidung tragen müssen,
3. Personen verschiedenen Geschlechts nicht zusammen baden dürfen.

Die Bürgermeisterämter haben diese Bekanntmachung ortsüblich zu verkünden.

Karlsruhe, den 17. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 49830. II. Das Baden im Rhein betreffend.

Nach der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 26. Mai 1865 ist das Baden im Rhein nur an den von der Ortsbehörde bezeichneten Plätzen erlaubt. In Anwendung dieser Bestimmung machen wir darauf aufmerksam, daß der freie Rhein außerhalb des städtischen Schwimmbades bei Maxau von der Ortspolizeibehörde nicht als Badeplatz bezeichnet und daß somit das Hinausschwimmen aus dem städtischen Schwimmbad in den freien Rhein verboten ist. Das Aufsichtspersonal ist angewiesen, jede Zuwiderhandlung gegen dieses Verbot hierher zur Anzeige zu bringen. Wir werden die zur Anzeige gebrachten Zuwiderhandlungen gemäß §. 75 P. St. G. B. bestrafen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 49829. II. Die Hundstaxe betreffend.

3.1. Wir machen hiermit darauf aufmerksam, daß in der ersten Hälfte des Monats Juni jeder über 6 Wochen alte Hund bei der Steuer-einnahmerei am Ort des Wohnsitzes oder des dauernden Aufenthalts des Besitzers anzumelden ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wenn der Besitz des Hundes in der ersten Hälfte des Monats Juni wieder aufgegeben wurde. Mit der Anmeldung ist die vorgeschriebene Taxe zu entrichten. Dieselbe beträgt für das vom 1. Juni bis 31. Mai laufende Jahr (Taxjahr)

- | | |
|---|-------|
| a. in Gemeinden von 4000 und weniger Einwohnern | 8 M. |
| b. in Gemeinden von über 4000 Einwohnern | 16 M. |

für jeden über 6 Wochen alten Hund.

Hat der Besitzer in keiner Gemeinde des Großherzogtums einen dauernden Aufenthalt, so beträgt die Taxe 8 M. In diesem Falle erfolgt die Anmeldung bei der Steuereinnahmerei am Orte des vorübergehenden Aufenthalts.

Für Hunde, die im Besitze des deutschen Reiches oder eines Bundesstaates stehen, ist eine Taxe nicht zu entrichten, dieselben sind aber gleichwohl bei der Steuereinnahmerei anzumelden.

Über 6 Wochen alte Hunde, welche nach dem 15. Juni bis zum 31. Mai des nächsten Jahres in Besitz genommen oder in die Gemeinde eingebracht werden, sind innerhalb 4 Wochen nach der Besitzerlangung oder Einbringung, Hunde, welche erst nach dem Anmeldebetermin das Alter von 6 Wochen erreichen, innerhalb 4 Wochen nach diesem Zeitpunkt anzumelden.

Eine Anmeldung ist in diesen Fällen nicht erforderlich, wenn der Besitz des Hundes vor Ablauf der vierwöchigen Frist wieder aufgegeben wurde oder wenn der Hund an die Stelle eines anderen von demselben Besitzer in der gleichen Gemeinde im laufenden Taxjahr schon verletzten Hundes tritt.

Für Hunde, welche nach Obigem im Laufe des Mai anzumelden sind, hat der Besitzer bei der Anmeldung am nächsten allgemeinen Anmeldebtermin (erste Hälfte des Monats Juni) eine Taxe nicht zu entrichten.

Der Besitzer eines Hundes hat hinsichtlich der Taxe den Rückgriff auf den Eigentümer.

Wer die rechtzeitige Anmeldung eines Hundes unterläßt, hat neben der Taxe den doppelten Betrag derselben als Strafe zu entrichten.

Hunde, für welche die Taxe nicht rechtzeitig bezahlt wird, können eingezogen werden.

Hunde, die auf abgeordneten Gemarkungen gehalten werden, sind in derjenigen Gemeinde anzumelden, welcher die abgeordnete Gemarkung in steuerlicher Beziehung zugeteilt ist.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, diese Bekanntmachung in der Gemeinde noch besonders in ortsüblicher Weise zu veröffentlichen.

Spätestens bis zum 1. Juli ds. Js. ist gemäß §. 4 der Verordnung vom 5. Mai 1896 „Die Hundsteuer betr.“ (Ges. u. Verordn. Blatt 1896 S. 80) zu berichten oder Fehlanzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 17. Mai 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 49511. II. Den Ausbruch der Rosskrankheit bei einem Pferde des Seb. Westermann II. von Bischweier betr.

Im Stalle des Sebastian Westermann II. in Bischweier ist die Rosskrankheit ausgebrochen. Ueber die Stallung wurde nach §. 48 der Bad. Vollzugsverordnung zum Reichsseuchengesetz vom 19. Dezember 1895 Sperre verhängt.

Karlsruhe, den 17. Mai 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 25179. D. 1511. Am 17. d. Mts. wurde hier nachstehend beschriebene Uhr mit Kette gestohlen: Remontoiruhr mit goldenen Rändern, farbigem Zifferblatt, hinten auf dem Dedel befindet sich ein kleines Wappen mit inneren Verzierungen.

Ich bitte um Mitteilung bei etwaigen Verkaufsangeboten.

Karlsruhe, den 18. Mai 1899.

Der Großh. Staatsanwalt.

J. B.: Dr. Hoeniger.

Bekanntmachung.

Pfingstsonntag den 21. d. M. bleibt die Gr. Kunsthalle geschlossen und ist dafür am Pfingstmontag zu den üblichen Besuchsstunden geöffnet.

Karlsruhe, den 19. Mai 1899.

Direction der Gr. Kunsthalle.



Die verehrl. Mitglieder unseres Vereins beehren wir uns auf Mittwoch den 24. d. M., abends 1/2 9 Uhr, in den Saal III der Brauerei Schrempf höflichst einzuladen.

Tagesordnung.

- 1. Besprechung über die Beantwortung der Petition des Handwerkerbundes im Badischen Landtag. Einleitender Vortrag von Herrn Hofstattermeister Dierck, 1. Vorsitzender.
2. Mitteilungen.
3. Fragekasten.

Karlsruhe, den 16. Mai 1899.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 118 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche und Kammer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen bei R. Altschüler, Ecke Kaiser- und Herrenstraße 17.

3.3. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Rankestraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zubehör, per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstrasse 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.

Frl. v. Soldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Amalienstraße 40

ist die elegante Bel. Etage von 6 Zimmern, Schrankzimmer, Badzimmer, 3 Mansarden, soaleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Sehr hübsche Wohnung

von 3 Zimmern mit Zugehör und großer Veranda wegen Wegzug noch per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 80, vier Treppen hoch, links.

Westendstraße 16

ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zubehör, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

Herrenalb.

Schöne Wohnungen mit Garten empfiehlt

*6.2. Brosius Wwe.

Laden mit Wohnung billig zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 40, parterre. *3.2.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden Werderplatz 35, mit großem Schaufenster, ist um den Preis von 400 M. sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Laden zu vermieten.

8.6. Westliche Kaiserstraße (Schattenseite) ist per sofort oder später ein großer Laden mit anstoßendem Zimmer zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei anstoßenden Räumen per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen. 6.6.

Laden in Mühlburg,

beste Geschäftslage, in welchem seit Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 23 im 2. Stock links.

Maler-Atelier

mit einem oder auch 2—3 Zimmern nebst Küche ist Gutschstraße 7 sogleich zu vermieten. Näheres Werderplatz 39.

Wohnungs-Gesuch.

— Eine einzelne Dame sucht auf 1. Juli oder August eine abgeschlossene Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche u. Zugehör in einem ruhigen Hause des westlichen Stadtteils. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine einzelne, ältere Dame sucht 2 Zimmer mit Küche in der Bismarck-, Stefanien- oder Akademiestraße, auf Juli oder Oktober beziehbar. Anerbieten unter Nr. 3569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

3.2. In gangbarer Lage der Altstadt wird per 1. Oktober ein kleinerer Laden, sowie eine Werkstätte und Wohnung von drei Zimmern mit Zubehör zu mieten gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, unmobliertes Zimmer im Seitenbau ist an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 2. Stock.

3.2. Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in den Garten, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer, in schönster Lage der Kreuzstraße, ist mit Pension sofort zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, parterre, zu erfragen.

*3.2. Ein oder zwei schön möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, sind in gutem Hause zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 15, eine Treppe hoch.

*6.6. Großes, schön möbliertes Zimmer, in sehr ruhigem Hause und schön gelegen, auf 1. Juni an soliden Herrn zu vermieten, event. auch Salon und Schlafzimmer: Westendstr. 35.

Werderplatz 34 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, einseitiges Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später billig zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Kaiserstraße 42 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Sofienstraße 18, 2 Treppen hoch, sind zwei schöne, freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten. Daselbe ist auch für einen Offizier passend und kann Bücherschrank dazu gegeben werden.

Karlstraße 48,

nächst der Kriegstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch mit ganzer Pension.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Grenzstraße 10a ist im 3. Stock auf 1. Juni ein schönes helles Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten.

Kaiser-Passage 36

ist im 1. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

Atelier

(8,00-5,30 m) in ruhiger Lage im 3. Stock auf 1. Juli zu vermieten: Stefanienstraße 58 im ersten Stock.

In Mitte der Stadt ist eine große Werkstätte oder Lagerraum (90 q-Meter) auf 1. Juli zu vermieten: Zähringerstraße 59 unten zu erfragen.

Werkstätte zu vermieten.

Sogleich ist die zweistöckige, geräumige, helle Werkstätte, Göttestraße 5, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

*3.3. Albrandstraße 12 ist eine geräumige, helle Werkstätte auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Werkstätte.

Durlacherstraße 4 ist eine Werkstätte mit Benützung des Hofes auf 1. Juli zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Wir suchen 3-4 gut möblierte Zimmer in ruhiger Lage. Professor. A. & H. Hausrath.

Dienst-Anträge.

Ein solides, braves Mädchen, welches das Ausbessern der Wäsche versteht, wird in ein Restaurant zum Weißzeug und zur Hilfe am Büffet gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein einfaches, braves, fleißiges und reinliches Kindermädchen, welches auch etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein durchaus zuverlässiges, älteres Mädchen für Plummerarbeit und zur Beaufsichtigung der Kinder wird sofort nach Fahr gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet bei kleiner, kinderloser Familie Stelle auf Ende Juni. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches der besseren Küche vorstehen kann, wird auf 1. Juni gesucht. Zu erfragen Ettlingerstraße 15, 1 Treppe hoch.

Kapital-Gesuch.

6.2. 35000 Mark werden auf 1. Hypothek und 11000 Mark auf II. Hypothek auf ein gut rentables, neues Wohnhaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000-16000 Mark.

2.2. Auf ein hiesiges Haus (Neubau) nach 60% der Schätzung sofort aufzunehmen gesucht. Agenten verbeten. Offerten bitten man unter Nr. 3572 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

30000 Mark

werden auf 1. Oktober auf ein prima Haus als 2. Hypothek gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3510 an das Kontor des Tagblattes zu richten. Agenten verbeten. 3.3.

Büroangestellte.

5.5. Für ein Bureau wird ein junger Mann nicht über 15 Jahre zu baldigem Eintritt gesucht. Denselben ist Gelegenheit gegeben, sich mit allen Büroarbeiten eines Baugeschäftes vertraut zu machen. Gute Zeugnisse und saubere Handschrift erforderlich. Selbstgeschriebene Bewerbungen mit genauen Personal-Angaben sowie Zeugnissen unter Nr. 3498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler und Anstreicher,

tüchtige, finden dauernde Beschäftigung bei 2.2. Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Wäscher gesucht.

3.2. Ein tüchtiger Wäscher kann sofort oder später eintreten bei Aug. Kellmann, Werderplatz 35.

Stellen-Anträge.

5.5. Zum Pausen von Zeichnungen wird ein junger Mann, 15-16 Jahre alt, fleißig und guter Zeichner, auf ein Baubureau gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind unter Nr. 3439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Kellnerinnen, Weißschinnen, Hausmädchen, junger Koch sofort gesucht durch das Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

Aushilfs-

Kellner und Kellnerinnen, 10 tüchtige, finden für Sonn- und Feiertage den ganzen Sommer Beschäftigung. Näheres Kronenstraße 46.

Aushilfskellnerinnen

für Sonntags gesucht: Restauration zum Stadtgarten.

6 Aushilfskellnerinnen

für ständig gesucht durch C. Fahr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße. 3.3.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Friseurgeschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten bei Ad. Kleiser, Friseur, Kaiserstraße 92.

Fuhrknecht gesucht.

Ein fleißiger, zuverlässiger Fuhrknecht kann eintreten bei E. Henning, Holz- und Kohlenhandlung, Marienstraße 61.

Ein tüchtiger Knecht,

in Landwirtschaft kundig, zu zwei Pferden auf sofort gesucht. Näheres Hildstraße 17 in Weiertheim. 3.2.

Hausbursche.

Ein fleißiger, reinlicher Bursche findet bei guter Bezahlung sofort Stelle. Näheres bei Karl Kaufmann, Conditorei, Ludwigplatz. 2.2.

Stelle-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann, hübsche Erscheinung, mit schöner Handschrift, gewandten Umgangsformen und tadellosem Ruf sucht geeignete Stellung als **Cassier, Büraudienner, Aufseher, Magazinier** u. dgl. in einem größeren Geschäft. Dem Gesuchsteller stehen die besten Zeugnisse zur Verfügung. Caution kann gestellt werden. Gest. Offerten unter R. 1568 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Maschinenarbeiter.

Junger Mann (verheiratet) sucht Stellung; derselbe würde sich auch als Portier eignen. Offerten unter 2224 postlagernd erbeten.

Kleider und Costime

werden modern und pünktlich angefertigt. Für tadellosen Sitz wird garantiert: Schützenstraße 23, 4. Stock. 4.3.

Das erste Karlsruher Reinigungs-Institut von F. W. Meithe, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Marquisen und Store

werden schön und billig angefertigt bei 4.3. J. Müller, Hirschstraße 18.

Verloren

wurde ein stahleingefasster Zwecker mit goldener, feiner Kette und Sicherheitsnadel. Abzuliefern: Stefanienstraße 71 im 3. Stock gegen Belohnung.

Hund,

weiß und gelb gefleckt, ist zugelaufen und gegen die Infektionsgebühr und das Futtergeld abzugeben: Werderstraße 70 im 4. Stock.

Billen, moderne Herrschafts-, Privat- und Landhäuser, Geschäfts-Häuser und Liegenschaften aller Art zu verkaufen durch 12.8. J. Müller, Kaiserstraße 98.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein beinahe noch neues Halbbrennrad ist billig zu verkaufen. Näheres Winterstraße 21 im Hinterhaus, 3. Stock links.

*2.2. Ein gut erhaltenes Kinderbett und ein älteres großes Bett sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 215, 3 Treppen hoch links.

Für Brantleute.

6.3. Eine bessere, komplette Aussteuer, bestehend aus 2 franz. Bettstellen, Kissen, Polstern und Matrasen (Drill rot), 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Spiegelschrank, 1 Schifftische, 1 Vertico, 1 Kameeltaschen-Divan, 1 Auszugstisch in Eichen, 6 bessere Holzstühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker ist um den billigen Preis von 650 Mark, auch in eine Aussteuer zu 200 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von Wilh. Seiter, A. Weber's Nachfolger, Hebelstraße 4.

Pianino,

ganz neu, mit schönem Ton, Kirschbaum, matt und blank, unter langjähriger Garantie zu A. 460,- zu verkaufen bei W. Hack, Klippurrrstraße 2, 2 Treppen. Kein Laden, größter Umsatz.

*2.2. **Pianino,**
sehr solides, geblegenes Instrument, äußerst preis-
werth zu verkaufen: Rüppurrerstraße 54, 3. Stod.

Fahrräder.

— Einige zurückgesetzte neue Damenräder,
bestes Fabrikat, ebenso mehrere Gebrauchte sind
billigst unter vollständiger Garantie zu verkaufen.
H. Voigt, Adlerstr. 9 (kein Laden),
mechan. Werkstätte.

3.2. Ein neues
Fahrrad (Modell 99)
ist unter Garantie billig zu verkaufen: Kurven-
straße 21 im Hinterhaus.

2.2. **Altkenschrank**
ist zu verkaufen: Morgenstraße 27, parterre.

2.2. Ein noch wenig gefahrenes
Break

hat billig zu verkaufen
L. Kirchenbauer, zum Anker,
Langensteinbach.

Ein Kindersitzwagen,
noch beinahe neu, ist zu verkaufen: Leopold-
straße 30 im 4. Stod. *2.2.

Stroh-Verkauf.
Für schönes Stroh, welches in kleinen Partien
zu billigem Preise stets zu verkaufen ist, wird ein
regelmäßiger Abnehmer gesucht. Näheres Stein-
straße 19 im Kontor. 2.2.

Ein gebrauchtes Pianino
wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 2877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alt Eisen u. Metalle
werden stets angekauft in der
Lumpenhandlung
Schützenstraße 73. *2.2.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet
J. Levy,
Marxarafenstraße 22.

Mittags- und Abendtisch.
*2.2. Sollte Arbeiter können bürgerlichen Mit-
tags- und Abendtisch erhalten: Schützenstraße 8a,
2. Stod.

Ei-Cognac,
bestbekömmliches, anregendes
Stärkungsmittel,
à M. 3.—, 1.60 u. 1.— die Flasche
bei
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Frisch gebrannte Kaffee
von 80 Pfg. per 1 Pfd. an
empfiehlt
A. van Venrooy,
Kolonialwaaren,
Ede Leopold- und Sofienstraße.
5.1.

Suchard Cacao,
offen gewogen und in 5 Pfd.-Dosen, empfiehlt
C. Cartharius,
Karlstraße 13a.

Kaiser-Malosol
(ungesalzener Hausen-Caviar)
von direktem Bezug aus Rußland
empfiehlt
C. Cartharius.

Täglich von 6 Uhr ab
warmer Schinken
bei **C. Cartharius.**
Gebratene Hahnen
täglich frisch
bei **C. Cartharius.**

Chocolats-Fondants
von **Amédé Kohler Fils, Lausanne,**
Specielle Ess-Chocolade in viereckigen Tafelchen,
Feinste Dessert-Chocolats,
Croquettes, Pastilles, Napolitains, Noisettes,
Gianduja,
Langues de Chat, Five O'clock, Entr'Acte,
Milch-Chocolade (Choclait),
Nahrungsmittel ersten Ranges für schwache Personen und Kinder,
unentbehrlich für Sportsleute, Touristen, Militärs,
empfiehlt in vorzügl. frischen Qualitäten
Louis Lauer Nachfolger,
3.1. **Akademiestraße 12.**

KREUZSTERN SUPPEN à 10 Pfg. in wenigen Minuten, nur mit Wasser herstellbare
fertige Suppen in 50 verschiedenen Sorten, DIE
BESTEN! empfiehlt
das Tafelchen, **H. Rothweiler, Kronenstraße 43.**

Grünwinkler Spargeln
treffen jetzt täglich 2 mal frisch gestochen und ungewaschen reichlich ein
und empfehle ich solche zum jeweiligen billigsten Tagespreis.
Heute I^a 50 Pfg. per Pfd., II^a 25 Pfg.
Vorabbestellung für Sonn- und Feiertage erwünscht.
Prompter Versandt nach auswärts.
Fritz Leppert,
2.1. **Amalienstraße 14.**

Weiss wie Schnee
wird jede Wäsche
beim Gebrauch von
**Flammer's
Ideal-Seife.**
Es gibt keine bessere.
Erhältlich in besseren Geschäften.
Fabrikanten:
Kraemer & Flammer, Heilbronn.
2.1.

≡ Wasserglas ≡

empfehlen mit Anleitung zum Einlegen von Eiern.

10.5. Hofdrogerie Carl Roth.

4.4. Strohbutlact

in allen Farben bei

Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
Lackfabrik mit Dampftrieb.

10.5. Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehlen für Geschäftsräume

Hofdrogerie Carl Roth.

Strohbutlacke

in sämtlichen Farben empfehlen billigt

Julius Dehn Nachfolger,
20.19. Drogerie, Rähringerstraße 55.

Julius Dehn Nachf.,

Drogen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Rähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
empfehlen bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund,
5 Pfund und 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd.
80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf.
Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz
besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspäne,

groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von
1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei
10 Pfund à 45 Pf.

An der Kasse meines Verkaufslotals werden
Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt
— Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon
werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Handschuhe,

Beste Qualitäten,
Tadelloser Sitz,
Feinste Neuheiten
6.5. in allen Preislagen
empfehlen

Wilhelm Söll,
Grossh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 4.

Spazierstöcke,

größte Auswahl, billigste Preise
in jedem Genre, vom einfachsten bis aller-
feinsten in Elfenbein und Silber.

Als besondere Spezialität empfehle ich
moderne Stöcke mit 22 mm breitem, 800 ge-
stempeltem, echtem Silberbeschlag zu 2,-,
2.25 und 2.50 M. Mit echter Silberkappe,
hochmodern, zu 4.50 M.

Durch eigene Herstellung unerreicht billige
Preise. Reparaturen und Montierungen in
eigener Person ausgeführt, billigt und gut.
Erfuche bei Bedarf meine Ausstellung zu
besichtigen. 5.5.

Paul Hoffmann's
Drehlerei u. Stockfabrikation,
Kaiser-Passage 30, vis-à-vis Löwentorchen.

3027

? Heute Reste-Kaffee. ?

Jeder Kaffeetrinker kaufe in seinem
eigenen Interesse unsern **Reste-Kaffee**

das Pfund **120** Pfg.

„Vorzüglicher Familien-Kaffee“,
garantirt reinschmeckend, kräftig und von gutem Aroma.

Bruch-Kaffee das Pfund à **78, 88** und **92** Pfg.

Verkauf von 1/2 Pfund an.

Emmericher Waaren-Expedition,
Kaiserstrasse 152, gegenüber d. Post-Neubau.

Einzig Verkaufsstelle von Emmericher Kaffee.



Jede Hausfrau, die einmal mit

Schneekönig

Geschäften zu haben.

Fabrikant: Carl Gentner in Göppingen.

ihre Wäsche behandelt hat,
wird nie mehr ein anderes
Waschpulver verwenden!
Gelbe Packete mit der
Schuhmarke Kaminfeiger
à 15 M sind in den meisten
8.4.



Damen-Hüte,

nur Neuheiten der Saison,

garnirt und **ungarnirt**, wegen vorgerückter Saison, um
schnell zu räumen, zu bedeutend

herabgesetzten Preisen,

desgleichen alle **Zuthaten** und **Garnirartikel.**

L. P. Drescher,

Filiale: Kaiserstrasse 113. Hauptgeschäft: Waldstrasse 49.

Garniren alter und neuer Hüte wird geschmackvoll ausgeführt,
auch alte Sachen verwendet. 3.3.

EUGEN LANGER Holzbrand.

Größtes Lager

in
Spazierstöcken,
spez. Neuheiten:
**Rotins, Partrige,
Touristenstöcke**
etc.
empfiehlt bei **billigsten**
2.2. Preisen

Friedrich Weber,
Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.

Überzeugen Sie sich, dass meine
**Deutschland-
Fahrräder**
u. Zubehörteile
die besten und dabei
die allerbilligsten sind.
Wiederverkäufer gesucht.
Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenbrok, Einbeck
Deutschlands größtes
Special-Fahrrad-Versand-Haus

**Fahrrad-
Reparaturen,
Vernickelung,
Emaillierung etc.**

schnell und billig.

Emil Kohn

(Inhaber: Zipfel & Edelmann),
Feinmech. Werkstätte,
21 Kurvenstr. 21.
Telephon 196.

Reeller Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung und Laden-
wechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend
in kunstgewerblichen Gegenständen,
Ölgemälden, Kupfer- und Stahl-
stichen, Photographierahmen,
Ständern, Consolen, Spiegeln etc.
einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird ab-
gegeben und machen wir auf diese Gelegenheit
Jedermann hiermit aufmerksam.

J. A. Leiner,

— Leop. Ziegler's Nachf.,
Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße

Waldheil!

2.2. **Für Ausflüge**

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Karten u. Reisebüchern

Müller & Gräff.

Schwarzwaldvereinskarten.

1899er Schnars, Schwarzwaldführer
à M. 2.— und M. 5.—.

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! **Unübertroffen!** !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
Erste deutsche geschäftlich geschützte Insektenpulver-Specialität

12.3.

Thurmelin



von A. Thurmayer, hgl. Hoflieferant, Stuttgart.

Spritzen Sie gegen Küchenschäfer, Wanzen, Motten, Fliegen, Läuse, auch
auf Haustiere, Blattläuse, Pflanzen zuerst mit Wasser begießen, nur
Thurmelin, sowohl zur Vernichtung als auch zur Sernhaltung des Un-
geziefers. Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben, nie offen, in

Karlstraße: bei Friedr. Benz, Gustav
Bronner, Julius Dehn Nachf., Drogerie, Adolf
Körner, Dro., Seifenstraße, Gerh. Lasppe, Fritz
Leppert, J. Lösch, Herrenstraße, Gottl. Mayer,
E. Neumann, F. X. Rathgeb, Engros u. A. Reich-

müller, pharmaceut. Spezialitäten, Rudolfstraße 24,
Carl Roth, Drogerie, Albert Salzer, Drogerie,
W. Spitz, Drogerie, K. Waldbauer, Drogerie, E.
Wegmann, Marktstraße 29; in Mühlburg bei
Max Hagmann; in Durlach bei F. W. Stenzel.

Jede Herabsetzung von Thurmelin von Seite anderer Insektenpulver-
Händler ist Konkurrenz-Mandoer.

„Thurmelin und Thurmelin-Spritzen sind seit 10 Jahren etp. ob; alle neuen Spritzenfindungen
sind mangelhaft und ist Niemanden damit gedient.“

Herrenhemden,

weiß und farbig,

Kragen, Manschetten, Kravatten, Vorhemden,

weiß und farbig,

Hosenträger, Socken

empfehlen zu billigsten Preisen

Heinrich Cramer Nachfolger,

Kaiserstraße 189.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Hellfarbige

Damen-, Herren- und Kinderhalbschuhe

in
Chagrin, Rind-, Kalb-, Ziegen- und
Zuchten-Leder.

Erste deutsche und Wiener Fabrikate.

Damen-Segeltuch-Schuhe u. Schnüren

in allen Farben

von Mk. 2.— an,

Herren-Segeltuch-Schuhe

von Mk. 3.— an.

Grösste Auswahl in

Promenade-Schuhen.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Für Sommerkleider & Blousen

Foulards

grosse Farbauswahl in neuen,
eleganten, Dessins,
per Meter 70 Pf. bis M. 5.—.

Waschseide

sämmtliche neuen Webarten
und Farben,
per Meter M. 1.80 bis M. 2.80.

Leipheimer & Mende,

Hoflieferanten.

86/88 Kaiserstrasse.

Telephon 214.

Kidledercream

empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,
20.19. Drogerie, Röhrenstrasse 55.

Spargel-Service

3.2. in grosser Auswahl empfehlen

F. Mayer & Cie.
Hoflieferanten, Rondelplatz.

Ausflug nach Ettlingen.

Karlsruhe Wehlplatz — Ettlingen Holzhof.
Beste Aufnahme, gute Küche, reine Weine,
ff. Biere, grosser, schattiger Garten, auf-
merksame Bedienung in dem renommierten, viel
besuchten

„Gasthaus zum Hirsch“.

— Diners von 12 bis 2 Uhr. —

Der Besitzer **Ed. Kühner.**
P.S. Fahrrad-Anschluß. 39.6.

Karlsruher Männerturnverein.**Pfingstturnfahrt in die Südvogesen!**

Sonntag: Abfahrt 1 Uhr 56 Min. Morgens
nach Eschelmer, bezw. Münster.

Marsch Abteil. I über Urbeis, Schwarzer See,
Grenzstamm, Schlucht, Meheral,
Abteil. II Stohweier, Schmelwäsen, M-
tenberg, Schlucht, Meheral
(Nachquartier).

Montag: Abteil. I Herrenberg, Hochhöhe, Hahne-
burn, Gr. Belchen, Gebweiler.
Abteil. II Kahler Wasen, Kl. Belchen,
Gebweiler. 2.2.

Der Turnrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog
haben unter'm 4. Mai L. J. gnädigst geruht, die Betriebs-
sekretäre August Laub, Philipp Lenz, Heinrich Sohm
und Albert Springer zu Realsoren bei der General-
direktion der Staatsseisenbahnen zu ernennen.

Mit Entschliessung Grossherzoglicher Regierung vom 12. Mai
L. J. wurde dem Finanzassistenten Karl Schmiderer
die etatmäßige Amtsstelle eines Verwaltungsassistenten an
der Grossherzoglichen Uhrmacherschule in Gurtwangen übertragen.

Ausverkauf

von Luxus- und Galanterie-Waaren.

Ausverkauf

von

Photographie-Albums,
Photographie-Rahmen,
Holzcassetten,
Hausapotheken.

Ausverkauf

von

Gesellschaftsspielen,
Beschäftigungsspielen,
Bilderbüchern,
Jugendschriften.

Wegen Geschäftsverlegung zu bedeutend ermässigten Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Papier- und Schreibmaterialien-Handlung,

Kaiserstrasse, Ecke Ritterstrasse.

Ende dieses Jahres befindet sich mein Geschäft
Kaiserstrasse 173, zwischen Ritter- u. Herrenstrasse.

Bad Gerrenalb im Schwarzwald.**Hotel zum Stern,**

gegenüber dem Conversationshaus, in nächster Nähe des Walbes, 5 Minuten vom Bahnhof entfernt.
Der Neuzeit entsprechend eingerichtet. — Bäder. — Schattiger Wirtschaftsgarten, gedeckte Veranda.
Dension. Restauration zu jeder Tageszeit. Table d'hôte um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anerkannt gute Küche.
Vorzügliche badische und ausländische Weine. Feinstes Exportbier, hell und dunkel, vom Faß, aus
der Brauerei A. Prinz in Karlsruhe.

C. Hardtmann.



P. Buschini
Karlsruhe
Kaiserstr. 110

Sonnen- und Regenschirme.

Mein außerordentlich reichhaltiges Lager ist mit den **letzten Neuheiten** in nur solider Waare bestens sortirt und verkaufe zu **aussergewöhnlich billigen Preisen**,

so daß allen Ansprüchen entsprochen werden kann.
NB. **Reparaturen** und **Ueberziehen der Schirme** schnell und billig.
Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne

hochachtend

44.

P. Buschini, Schirmfabrikant,
Kaiserstrasse 110, im Hause des Hrn. Hoflieferanten Munding.

Stadtgarten.

Sonntag den 21. und Montag den 22. Mai

Pfingst-Fest-Concerte,

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Anfang Nachmittags 1/2 4 Uhr.

21. Eintritt { Abonnenten . . . 20 ₰
Nichtabonementen . . . 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Fremde

übernachten vom 17. bis 18. Mai.

Goldener Karpfen. Morlok, Sägmühlbesitzer v. Vaterbronnen. Engler-Rieggerdt, Weinbändler von Mühlheim. Jülich, Gendarm v. Brelsch. Maier, Kfm. v. Worms. Frau Wagner, Priv. m. Tochter v. Freiburg. Reischmann, Finanz-Affessor v. Dürheim.

Goldene Traube. Camisar, Bahnarzt v. Freiburg. Knittel, Kfm. v. Heilbronn. Ebesli, Chemiker von Aachen. Kornmann, Kfm. v. Offenbach. Fr. Marler, Priv. v. Birnmosens. Moritz, Kfm. v. Kappelrodt. Müller, Kfm. v. Raumbweiler. Günther, Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Hof, Maurermeister v. Frankenthal. Schilder, Kfm. v. Wertheim. Oswald, Kfm. v. Augsburg. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Kühne, Techn. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. Ohnacht, Kfm. v. Lahr.

Grüner Hof. Spittlen, Kfm. m. Frau v. Bern. Höber, Fabr. m. Frau v. Halle. Frau Schwarzmann m. Schwester u. Sohn, u. Kell. Kaufm. v. Stuttgart. Hauer, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Frau Ehrat, Priv. v. Konstanz. Kffeld, Dir. u. Rothschld. Kfm. v. Frankfurt. Strach, Kfm. v. München. Baumann, Ing. von Furtwangen. Tretau, Ing. v. Hanau. Wiedmann, Kfm. v. Cannstatt. Zimmer, Arzt, Dr. Othoff, Prof. m. Frau, u. Fr. v. Zwieding, Priv. v. Heidelberg. Koff u. Wagner, Stud. v. Stuttgart. Luser, Kfm. m. Frau v. Riegel. Kleemann, Chem. m. Frau v. Dürren. Waeser, Stud. v. Braunschweig. Entenmann, Kfm., u. Dr. Bunder, Refrenbär m. Frau v. Mannheim. Morry, Kfm. v. Wien. Reich, Fabr. m. Frau v. Neustadt. Dreßler, Stud. v. Dresden.

Hotel Germania. Scipio, Kommerzienrath m. Frau v. Mannheim. Knops, Priv. m. Familie v. Grefeld. Göransson, Ing. v. Stockholm. Henrich, Apotheker v. Reg. Carasin, Ing. v. München. Noettger, Dir. m. Familie v. Braunschweig. Pöhlig, Fabrikbesitzer v. Köln. Friedrich, Bauinspektor v. Lahr. Frau Dr. Bodenstein, Priv. v. Baden. Dasencleber, Kommerzienrath v. Aachen. Bollrath, Obergericht v. Düsseldorf. Sähje, Neubauer, Kensch u. Markwald, stud. tech. v.

Dresden. Arzt, stud. tech. v. Darmstadt. v. Janasz, Rent. v. Paris. Dr. Kahler, Direktor v. Straßburg. Frank, Geh. Regierungsrath v. Hannover. Roupey, Priv. v. Straßburg.

Hotel Groffe. Eseneder, Kfm., Eiermann, Schulinspektor, u. Martini, Ing. v. Frankfurt. Wilmann m. Fam. u. Bed. v. Buenos-Aires. Kraut, Kfm. v. Saargemünd. Bracht, Kfm. v. Bremen. Muzentecher, Kfm. v. Hamburg. Schwarz, Springer u. Löwenstein, Kfl. u. Gerding, Ing. v. Berlin. Paragont, Direktor, Hoehl, Rentner, u. Hülsen, Kfm. v. Wiesbaden. Schorch, Ing. m. Frau v. B.-Baden. Kley, Ing. v. Bonn. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Fredenbogen, Fabr. v. Offenbach. Achenbach, Oberförster v. Steinbach. Drayer, Ing. v. Arnheim. Seib, Ing. v. Ludwigshafen. Dr. Glaser, u. Hildenbrand, Kfm. v. Mannheim. Bergler, Kfm. v. München. Koll u. Brath, Stud. v. Hannover. Wahl, Ing. v. Wüßberg. Vlagemann u. Köstlich, Studenten v. Dresden. Wegell, Fabr. v. Nieder-Orlenbach.

Hotel Reich. Lingens, Kfm. v. Heidelberg. Eiermann, Kaufm. v. Lahr. Woltich, Kaufm. v. Konstanz. Berger, Kfm. v. Gundelsheim. Dahlinger, Kaufm. v. Hamburg. Kern, Kfm. v. Aachen. Jansa, Kfm. von Berlin. Lillmann, Kfm. v. Gelle. Fochterberger, Kfm. v. Mannheim. Eisener, Rechtsanw. u. Kell. Bahnarzt v. Zürich. Klein, Sekretär v. München.

Hotel Luz. Waldensels, Offizier von Bayreuth. Tröger, Fabr. v. Blauren. Baumgarten, Kfm., u. Feder, Fabr. v. Köln. Gruner, Ingen. m. Schwester v. Konstanz. Killan, Kfm. v. Straßburg. Walter, Kfm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. v. Dresden. Zegenly, Kfm. v. Bensheim. Hild, Kfm. v. Göttingen. Dieb, Kfm. v. Frankfurt. Spach, Kfm. v. Wädlingen.

Hotel Monopol. Frau Madar, Priv. v. Köln. Halder, Insp. v. Straßburg. Windenbart, Fabr. von Aachen. Dittner, Fabr. v. Augsburg. Wormser, Kfm. v. Frankfurt. Dreher, Kaufm. v. Achern. Deunhard, Kaufm. v. Nürnberg. Regensterner, Kaufm. v. Passau. Biermann, Kfm. v. Wien. Klenke, Kfm. v. Berlin.

Hotel National. Frau Kenterohemer, Priv. m. Tochter v. Neustadt a. d. Aisch. Holtsch, Oberingen. v.

Wien. Roth, Holzhdl. v. Wolfshelm. Kron, Hopfenhändler v. Hagenau. Werner, Dir. v. Leinach. Friz, Reg.-Baumstr. v. Köln. Reichle, Kfm. v. Tuttingen. Clairmont, Kfm. v. Dresden. Simon, Kfm. v. Worms. Friedlander, Kfm. v. Leipzig. Schmitz, Loew, Kofstalt u. Loch, Kfl. v. Frankfurt. Höllich, Kfm. v. Hamburg. Lehmann, Kfm. v. Offenbach. Drumbuber, Bildhauer v. München. Knepper u. Hofmann, Stud. v. Heidelberg. Meßmer, Stud. v. Tübingen. Dahnen, Ingen. v. Köln.

Hotel Viktoria. Freiherr v. Rahm u. Freiherr v. Liebenstein, Major v. Lahr. Schenl. Kommerzienrath v. Darmstadt. v. Doyer, Geh. Rath u. Direktor, Fr. v. Doyer, u. Kreuter, Prof. v. München. Frau Balzar, Rent. v. Wiesbaden. Balzar, Rent. v. Berlin. Ehrmann, Rent. m. Fam. v. München. Genz, Dir. von Heidelberg. Schmitz, Refor v. Berlin. Louis, Oberförster v. Baden. Pasgnath, Fabr. v. Wolfshelm. Jacobi, Kfm. v. Mannheim. Luft, Stud. v. Stuttgart. Fischer, Schreiber u. Halle, Stud. v. Darmstadt. Baumann, Ing. v. Frankfurt. v. Johnston, Ing. von Schweden. Nagel u. Kofsbach, Fabrik. u. Fabian, Ing. v. Magdeburg. Gale, Ing. v. Vörrach. Philippes, Ing. v. Saloniki. A. Müller u. G. Müller, Rent. m. Sohn v. Offen. Mannheimler, Kfm. v. Eckenloben. Währ, Kfm. v. Freiburg. Well, Kfm. v. Kuppenheim. Schäfer, Kfm. v. Worms. Hauser u. Strauß, Kfl. v. Stuttgart.

König von Preußen. Bigler, Buchhalter von Schiltach. Brunner, Kfm. v. Adelsheim. Busch, Ref. v. Mannheim. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Binghamoll, Bildhauer v. Achern. Umbroster, Bauarch. v. Schapbach. Frau Henrika, Köchin v. Bruchsal.

König von Württemberg. Fehr, Reisender v. Schellens. Köhler, Kfm. v. Ladenburg. Fride, Oberkellner v. Magdeburg. Grumbacher, Kfm. v. Bühl. Leidenberg, Monteur v. Berlin. Wähler, Küchensm. v. Pforzheim. Bös, Niemann, Gaijes u. Kupferschmidt, Stud. v. Tübingen.

Rastauer Hof. Schlegelinger, Ing. v. Mannheim. Ruffbaum, Vepold, Kfm. v. Mannheim. Heffner, Landw. m. Frau v. Berolshelm. Keller, Schlosser von Freiburg.

Parl-Hotel. v. Neuenstein, Inspelt, Scherer u. Bauer, Fabrikanten v. Mannheim. Dellmann, Priv. m. Frau v. Freiburg. Heen, Ingen. v. Offenbach. Strauß, Ingen. v. Mühlhausen. Mustandi, Architekt v. Koburg. Offergeld, Fabr., und Rademacher, Dir. v. Aachen. Wirth, Dir. v. München. Balluff, Kfm., u. Deeg, Stud. v. Stuttgart. Koch, Kfm. v. Nagold. Leinls, Kfm. v. Leipzig. Freund, Kfm. v. Dresden. Schreiber, Kfm. v. Köln. Brodhäus, Dir. v. Dortmund. Hirsch, Priv. v. Bühl. Giben, Stud. v. Braunschweig. Mansche u. Kach, Stud. v. Hannover.

Prinz Max. Lemme, Arch. v. Basel. Hoffmann, Kfm., u. Millet, Stud. v. Frankfurt. Frey, Kfm. von Wilschstadt. Balbus, Kfm. v. Salmerholz. Köhler, Gutbes. v. Neustadt.

Reichspost. Bagert, Postbeamter v. Neustadt. Bauer, Postbeamter v. Weidau. Schmitz, Stud. v. Landau. Schott, Stud. v. Matthesen. Deusel, Kfm. von München. Sauer, Postbeamter v. Neustadt. Jehner, Friseur v. Frankfurt. Hirsch, Friseur v. Schwetzingen.

Rose. Janßen, Kfm., u. Heitler, Bildhauer v. Stuttgart. Hueg, Ing. v. Kallerslautern. Fuchs, Schlossermeister v. Worms. Frau Winstel, Priv. v. Steinweiler.

Nothes Haus. Dr. Hofert, pr. Arzt v. München. Frau Finanzrath Fruech m. Töchtern von Offenbach. Heuß, Oberförster v. Wiesloch. Fichl, Oberförster von Wädighelm. Schmitz, Insp. v. Düsseldorf. Bart, Dir. v. Freiburg. Behringer, Kfm. v. Mannheim. Richter, Schultsp. m. Frau v. Baden. Dr. Flath, Oberlandesgerichtsrath v. Bühl.

Schwarzer Adler. Bößle, Kfm. v. Freiburg.

Druck und Verlag des Hrn. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kitzel in Karlsruhe.